

# Concept

English Version

We, artists and members of the ĀNN association, are proud to be a part of the artistic community in Vienna, Austria. For the past few months, we have been watching from far the ongoing brutal killings and arrests in Iran. We cannot remain silent. The Iranian fight for freedom is a fight for us all. WOMAN, LIFE, FREEDOM.

Over 100 days have passed since the tragic death of Jina Mahsa Amini, a 22 years old Kurdish woman who was violently and unjustly arrested and killed by Iran's "morality police". Since then, more than 3000 protests and demonstrations have happened around the world in support of this revolution, and we have witnessed an unprecedented record in grassroots movements.

The non-democratic government of the Islamic Republic of Iran has faced continuous protests for the past 4 decades. However, this new wave of protests is led by fierce Iranian women raising their voices and putting their lives at risk to attain basic women and human rights.

In an attempt to silence this feminist movement, the government has used raw violence, killing over 600 people including 70 children. Thousands of protesters, journalists, human rights activists and artists have been illegally arrested and imprisoned over the past few weeks. Along with this horrific reality, we hear about death sentences and biased trials and the shutdown of the internet, further isolating the Iranian people and violently suppressing their cry for freedom.

All over the world, artists are concerned with the issues of freedom, women's rights and equality. Art can reach a wide audience in an emotional way and inspire people with its subjects. Visual artists and performers have been one of the leading actors of this revolution from the very beginning. They have created many works within a few weeks that have reached people worldwide.

ĀNN association in cooperation with the Academy of Fine Arts Vienna, fully supports this female-led revolution in Iran. We come together to provide a platform on the international artistic landscape and we contact you today to invite you to participate in a non-for-profit exhibition that will support and echo the voices of the Iranian people.

This exhibition is centered around the theme FREEDOM, within the context of the current revolution in Iran. WOMAN, LIFE, FREEDOM also refers to the oppression of Ethnic minorities, LGBTQIA+ community, FLINTA\* persons and Religious minorities. It is an attempt to unite all the people in their fight for equality and freedom in Iran and all over the world.

All profits from this exhibition will be gathered by the ĀNN association and will be sent in full to Iran, a trusted local association caring for injured protesters and families of imprisoned protesters mainly in the provinces of Kurdistan and Baluchestan.

Kind regards,  
Members of the ĀNN association



# Konzept

Deutsche Version

Wir, Künstler und Mitglieder des Vereins ÄNN, sind stolz darauf, Teil der künstlerischen Gemeinschaft in Wien, Österreich, zu sein. Seit einigen Monaten beobachten wir aus der Ferne die anhaltenden brutalen Tötungen und Verhaftungen im Iran. Wir können nicht schweigen. Der iranische Kampf um Freiheit ist ein Kampf für uns alle. FRAU, LEBEN, FREIHEIT.

Über 100 Tage sind seit dem tragischen Tod von Jina Mahsa Amini vergangen, einer 22-jährigen Kurdin, die von der iranischen "Sittenpolizei" gewaltsam und ungerechtfertigt verhaftet und getötet wurde. Seitdem haben weltweit mehr als 3000 Proteste und Demonstrationen zur Unterstützung dieser Revolution stattgefunden, und wir haben einen noch nie dagewesenen Rekord an Bürger\*innen-Bewegungen erlebt.

Die nicht-demokratische Regierung der Islamischen Republik Iran war in den letzten vier Jahrzehnten mit ständigen Protesten konfrontiert. Diese neue Protestwelle wird jedoch von kämpferischen iranischen Frauen angeführt, die ihre Stimme erheben und ihr Leben aufs Spiel setzen, um grundlegende Frauen- und Menschenrechte zu erlangen.

In dem Versuch, diese feministische Bewegung zum Schweigen zu bringen, hat die Regierung rohe Gewalt angewendet und über 600 Menschen, darunter 70 Kinder, getötet. Tausende von Demonstranten, Journalisten, Menschenrechtsaktivisten und Künstlern wurden in den letzten Wochen rechtswidrig festgenommen und inhaftiert. Neben dieser schrecklichen Realität gibt es Todesurteile, Schauprozesse und die Abschaltung des Internets, wodurch das iranische Volk weiter isoliert und sein Ruf nach Freiheit gewaltsam unterdrückt wird.

Überall auf der Welt beschäftigen sich Künstler\*innen mit den Themen Freiheit, Frauenrechte und Gleichberechtigung. Kunst kann ein breites Publikum auf emotionale Weise erreichen und die Menschen mit ihren Themen inspirieren. Bildende und darstellende Künstler waren von Anfang an einer der Hauptaspekte dieser Revolution. Sie haben innerhalb weniger Wochen viele Werke geschaffen, die die Menschen weltweit erreicht haben.

Der Verein ÄNN unterstützt in Kooperation mit der Akademie der bildenden Künste Wien diese von Frauen geführte Revolution im Iran. Wir haben uns zusammengeschlossen, um der internationalen Kunstlandschaft eine Plattform zu bieten, und wir wenden uns heute an Sie, um Sie zur Teilnahme an einer gemeinnützigen Ausstellung einzuladen, die die Stimmen des iranischen Volkes unterstützen und widerspiegeln wird.

Im Mittelpunkt dieser Ausstellung steht das Thema FREIHEIT im Kontext der aktuellen Revolution im Iran. FRAU, LEBEN, FREIHEIT bezieht sich auch auf die Unterdrückung von ethnischen Minderheiten, der LGBTQIA+-Gemeinschaft, FLINTA\*-Personen und religiösen Minderheiten. Es ist ein Versuch, alle Menschen in ihrem Kampf für Gleichheit und Freiheit im Iran und auf der ganzen Welt zu vereinen.

Der gesamte Erlös dieser Ausstellung wird von der Vereinigung ÄNN gesammelt und in vollem Umfang an Iran gesandt, eine vertrauenswürdige lokale Vereinigung, die sich dort um verletzte Demonstranten und Familien von inhaftierten Demonstranten hauptsächlich in den Provinzen Kurdistan und Baluchestan kümmert.

Mit freundlichen Grüßen,  
Mitglieder des ÄNN-Vereins

